



Wummernde Bässe und feine Klänge

ANTON EHRMANN-STIFTUNG

fördert Musikwerkstatt für blinde und sehbehinderte Jugendliche

■■■ BÖBLINGEN/STUTTGART. Laute E-Musik und schöne Harmonien. Dank der Förderung durch die ANTON EHRMANN-STIFTUNG in Böblingen erleben die blinden und sehbehinderten Auszubildenden der Nikolauspflge dieses Gefühl künftig noch intensiver. Eine neu ausgebaute Musikwerkstatt bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, gemeinsam Musik zu machen und dabei ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

Zur neuen Ausstattung gehört alles, was eine professionelle Band braucht. Schlagzeug, verschiedene E-Gitarren, E-Bass und eine Hightech Gesangsanlage. Die großzügige Finanzspritze der ANTON EHRMANN-STIFTUNG in Höhe von knapp 15.000 Euro und das persönliche Engagement der Familie Ehrmann haben den Aufbau des Projektes Musikwerkstatt ermöglicht. „Das ist eine tolle Sache für die rund 160 Azubis“, freut sich Winfried Rulof, Leiter des Berufsbildungswerkes Stuttgart der Nikolauspflge. „Ein solches Angebot spricht die Jugendlichen direkt an und kann letztlich ihrer ganzen Persönlichkeitsentwicklung zugute kommen“. Seit Mitte Januar kann jeder Auszubildende in seiner Freizeit den neu eingerichteten Bandraum nutzen und sich an verschiedenen Instrumenten versuchen. Betreut wird die Musikwerkstatt von Erziehern des Wohnbereichs. Unterrichtet werden Schlagzeug, Akustikgitarre, E-Gitarre, Keyboard und Gesang. Die Auszubildenden erfahren in diesem Rahmen einen intensiven Austausch und vor allem eine besondere Anerkennung ihrer persönlichen Fähigkeiten.

In Kürze wird der angehende Sozialpädagoge und Musiker Peter Luttringer (selbst Absolvent der Nikolauspflge), zum Projekt dazu stoßen. Eine Band wollen sie aufbauen und bei dem ein oder anderen Auftritt ihr Können unter Beweis stellen. „Unser Ziel ist es“, so BW-Leiter Winfried Rulof bei der offiziellen Einweihung der Musikwerkstatt am 26. Februar, dass durch Einzelunterricht und Gemeinschaftsangebote jeder Einzelne etwas gewinnt“. Davon konnten die Ehrmanns sich bei ihrem Besuch der Nikolauspflge persönlich überzeugen. „Zur Zufriedenheit im Leben gehört auch geben“, sagt Anton Ehrmann. Vater Anton und Tochter Petra, die den zweiköpfigen Vorstand der Stiftung bilden, tun dies gern in persönlichen Bezügen. Und auch dafür dankt die Nikolauspflge beim Ortstermin ausdrücklich. Denn das dringend benötigte Geld ist das eine, das persönliche Interesse an den Menschen das andere.

■ Stefanie Krug
Bereich Unternehmenskommunikation



Nikolauspflege

Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen

Nikolauspflege • Am Kräherwald 271 • 70193 Stuttgart

An die
ANTON EHRMANN-STIFTUNG
Amselweg 28
71032 Böblingen

Abschlussbericht

Projekt: Musikwerkstatt

Freizeitpädagogik im Berufsbildungswerk der Nikolauspflege, Bereich Wohnen Teil 2: Musikunterricht

Songs sind wie Träume, die man wahr zu machen versucht. Songs sind wie fremde Länder, die man bereist. (Bob Dylan, chronicles)

Seit Mai 2008 ist Peter Luttringer, Student der Erziehungswissenschaft und ehemaliger Absolvent des Berufsbildungswerks der Nikolauspflege als Honorarkraft im Rahmen des Projekts beschäftigt. Er leitet eine Gruppe von mehreren musikbegeisterten Azubis an und hilft Ihnen bei der Verwirklichung ihrer Träume.

Unser Hauptziel ist es, blinde und sehbehinderte junge Erwachsene an das Medium Musik heranzuführen und sie beim Erwerb von musikalischen Fähigkeiten zu begleiten. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Teilnehmer/innen über völlig unterschiedliche musikalische Eingangskompetenzen verfügen. Bei der Arbeit mit der Gruppe achten wir deshalb darauf, dass jeder seine individuellen Fähigkeiten einbringen kann und Teil eines kreativen Gruppenprozess ist. Im Vordergrund steht also nicht die musikalische Qualität der Songs, sondern der Weg dorthin. Unsere bisherigen Erfahrungen zeigen, dass die verschiedenen Kompetenzen, die bei diesem Prozess gelernt werden, positive Auswirkungen auf die Persönlichkeit des einzelnen haben. Das gewachsene Selbstwertgefühl und die erworbenen Fähigkeiten wie beispielsweise Teamfähigkeit, Kreativität, Ausdauer oder Konzentration sind hilfreich für der Bewältigung des beruflichen und privaten Alltags.

Fazit:

Dank der Förderung durch die ANTON EHRMANN-STIFTUNG verfügen wir jetzt über einen sehr gut ausgestatteten Raum mit qualitativ hochwertigem Equipment. Unsere verschiedenen Angebote in der Musikwerkstatt, wie beispielsweise das oben beschriebene begleitete Bandangebot, Einzelunterricht oder auch selbständige Übungsstunden finden eine gute Resonanz.

Bei hausinternen Veranstaltungen gab es immer mal wieder musikalische Beiträge der Musikband.